



^ Jurten Kathedrale in Köln während den Weltjugendtage 2005

«DER KREATIVITÄT SIND KAUM GRENZEN GESETZT.»



Von Jahr zu Jahr wächst die Zahl an Pfadfinder- und Jugendgruppen, die der Faszination der schwarzen Feuerzelte erlegen sind und die diese andere, echtere Art des Zeltens dem Nobelpacking vorziehen. Von besonderem Reiz ist, daß durch die Kombinationsmöglichkeiten der verschiedenen Planen untereinander von der einfachen Kohte bis hin zu Versammlungszelten, Jurtenburgen und Kathedralen fast alles gebaut werden kann. Der Kreativität sind also kaum Grenzen gesetzt.

Durch ihre Mitarbeiter, die zum Teil schon seit über dreißig Jahren diese Produkte betreuen und auch die Weiterentwicklungen umsetzen, ist die TORTUGA GMBH traditionell der Spezialist für Kohten und Jurten.

Abbildungen, Maße und Gewichte sind unverbindlich. Änderungen in Technik und Ausstattung behalten wir uns vor. Wir übernehmen keine Haftung für Druckfehler. Die Verwendung von Texten und Bildern, die Vervielfältigung, sowie auch die Verarbeitung mit elektronischen Systemen ist ohne Zustimmung der Tortuga GmbH urheberrechtswidrig und strafbar.

TORTUGA GMBH, Am Dachsberg 10, D- 78479 Reichenau-Waldsiedlung, Telefon: 07531 4 54 98 50, Fax: 07531 4 54 98 58, E-mail: info@tortuga-gmbh.de, Internet: www.tortuga-gmbh.de



KOHTEN & JURTEN

Faszination in schwarz

Aus alter Tradition heraus baut TORTUGA die Original Kohten und Jurten der Pfadfinder- und Jugendverbände.





TORTUGA - EIN JUNGES DYNAMISCHES UNTERNEHMEN VERWURZELT IN EINER ALten ZELTBAUTRADITION



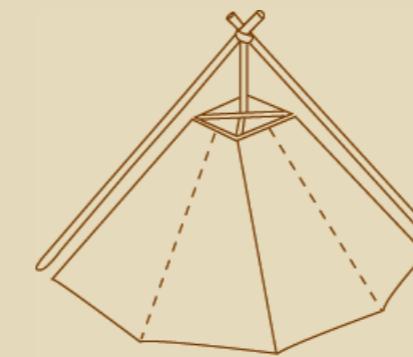
Links oben: Waldemar Weidele, Geschäftsführer
Rechts oben: Peter Huber, Geschäftsführer
Rechts unten: Markus Trenkelbach,
Handlungsbevollmächtigter
Links unten: Marija Josic, Musternäherin

Als sich gegen Ende des Jahres 2000 abzeichnete, daß das traditionsreichste Zeltbauunternehmen am Bodensee in absehbarer Zeit geschlossen würde, taten sich einige Mitarbeiter dieser Firma zusammen und beschlossen, durch die Gründung eines eigenen Unternehmens die Zeltbautradition am Bodensee zu erhalten. Nach längerer Vorbereitungszeit wurde dann am 1. September 2001 die Firma TORTUGA GMBH mit Sitz in Reichenau-Waldsiedlung eröffnet. Das Kerngeschäft des Unternehmens ist die Produktion und Entwicklung von Kohten und Jurten sowie weißen Zelten für Jugendgruppen und Hilfsorganisationen. Das im TORTUGA-Team vorhandene Erfahrungspotential in dieser Branche reicht bis Anfang der 1970er Jahre zurück.

Das Fachwissen über Kohten und Jurten konnte dadurch direkt von den ehemaligen Kollegen übernommen werden, die Anfang der 1950er Jahre die ersten in Serie gefertigten Kohten entwickelten. Gerade diese Verwurzelung in der Tradition gibt dem Unternehmen die Fähigkeit, die Jahrzehntelangen Erfahrungen in Neuentwicklungen einfließen zu lassen und so mit Augenmaß und Sachverstand innovative Produkte auf den Markt zu bringen. Nicht zuletzt der vertrauensvollen Zusammenarbeit mit den Rüsthäusern ist es zu verdanken, daß auch diese mit ihren Produktideen und Anregungen in die Entwicklungsarbeit mit einbezogen werden können.

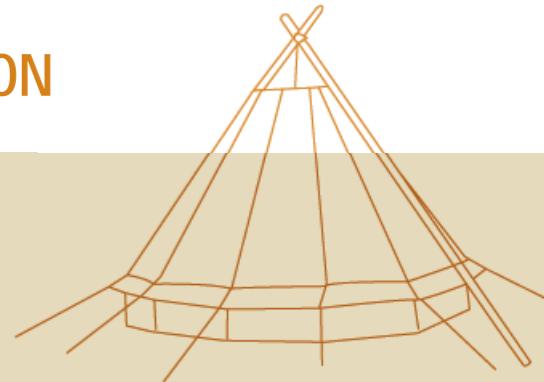


BESTECHEND IN FORM UND FUNKTION



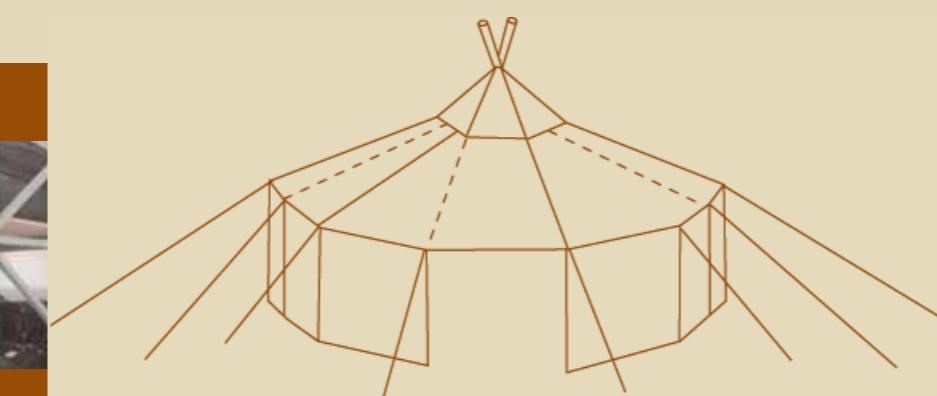
Kohten und Jurten sind Normadenzelte, die sich in Konstruktion und Herkunft völlig unterscheiden.

Die Kothe stammt aus Lappland und ihr Ursprung ist wahrscheinlich in der Nomadenkultur der nördlichen Indianer zu suchen. Die steile Seitenwandneigung sowie die Größe deuten auf die Verwendung als Unterkunft für Kleingruppen und Familien hin. Das ursprüngliche Zeltmaterial war sehr wahrscheinlich Leder oder Fell.



Die Jurte hingegen ist das Zelt der Nomaden Mittel- und Nordasiens. Ihre große bienenkorbbähnliche Form ermöglicht es, entsprechend der turkmenisch-kirgisischen Tradition, mehr in Sippenverbänden als in Familieneinheiten zusammenzuleben. Das Originalmaterial der Jurte ist Filz.

Kohten wurden in Deutschland zwar schon in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts vereinzelt produziert, jedoch die serienmäßige Produktion in der heute von den meisten Jugendverbänden verwendeten Form und Ausführung begann 1952 in Konstanz am Bodensee.





KOHTEN

DIE IDEALEN FEUERZELTE ZUM WANDERN

4 KOHTENBLÄTTER + 1 ABDECKPLANE – UND DIE ZELTHAUT IST KOMPLETT.

Ferner werden 1 Kohtenkreuz und 2 Kohtenstangen in ca. 390 cm Länge sowie ein Seil und Heringe benötigt.

Kohte S 00/52 – 70/99 – achteckige Grundfläche – Durchmesser ca. 400 cm
Wanderkohte – achteckige Grundfläche – Durchmesser ca. 500 cm

KOHTE S 00/52 ART. 10 000 000

Kanten ringsum mit 5 cm breitem Streifen besetzt. Alle Ecken mit großen Verstärkungen und Messingösen, 16 mm Durchmesser. Linke Seitenkante mit Messingösen, 8 mm Durchmesser sowie aufgesteppter Regenleiste mit aufgeriegelten Holzknebeln.

Rechte Seitenkante mit an der Unterseite doppelt angeriegelten Schlaufen. Unterkanten mit Knopflöchern und Alu-Doppelknöpfen ausgestattet.

KOHTE S 20/53 ART. 10 005 020

Ausführung wie Kohte S 00/52, jedoch mit unten an der Innenkante des Besatzes angenähtem Streifen in ca. 19 cm Breite. Dieser Streifen dient zur besseren Abdichtung gegen Zugluft sowohl bei der Verwendung als klassische Kohte als auch beim Jurtenbau.

KOHTE S 45/59 ART. 10 010 045

Ausführung wie Kohte S 00/52, jedoch mit unten an der Innenkante des Besatzes angenähter Seitenwand (Hochstand), ca. 45 cm hoch. Links mit zwei Alu-Knöpfen rechts mit zwei Knopflöchern zur seitlichen Verbindung des Hochstands. Diese Ausführung dient der besseren Nutzung der Kohten-Grundfläche.

KOHTE S 70/99 ART. 10 015 070

Ausführung wie Kohte S 00/52, jedoch mit unten an der Innenkante des Besatzes angenähter Seitenwand (Hochstand), ca. 70 cm hoch. Links mit drei Alu-Knöpfen, rechts mit drei Knopflöchern zur seitlichen Verbindung des Hochstands.

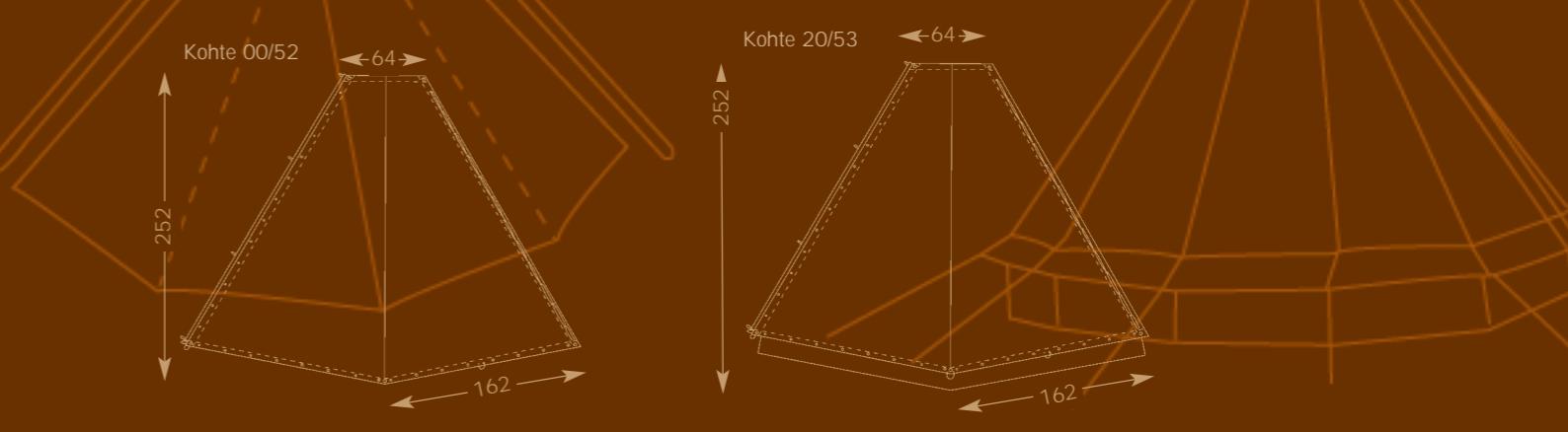
KOHTEN-SEITENWAND ART. 12 063 045

Außenkantenmaße: Gesamtlänge: 1269 cm
Höhe: 45 cm
(Soll-Maße, siehe Hinweis bei Kohtenblättern)

Oberkante mit 5 cm breitem Bandbesatz (wie bei Kohtenblättern) und Alu-Knöpfen sowie Knopflöchern ausgestattet. Linke Schmalseite 5 cm breit gesäumt, mit 2 Alu-Knöpfen, rechte Schmalseite 5 cm breit gesäumt, mit 2 Knopflöchern. Unterkante 3 cm breit gesäumt und mit 17 Stück in 8 mm-Ösen eingezogenen Kordelschlaufen zur Bodensabspannung versehen. Die Seitenwand passt an vier zusammengeschlaufte Kohtenblätter und ermöglicht die Umrüstung von Kohte S 00/52 auf Kohte S 45/59.

WANDERKOHTENBLATT ART. 10 020 023

Kanten ringsum mit 5 cm breitem Streifen besetzt. Alle Ecken mit großen Verstärkungen und Messingösen, 16 mm Durchmesser. Linke und rechte Seitenkante mit Messingösen im Durchmesser von 8 mm. An der rechten Seitenkante aufgesteppte gedoppelte Regenleiste. Dadurch entsteht ein Taschenverschluß, der sehr große Regendichtigkeit gewährleistet. Vier Holzknebel dienen der punktuellen Befestigung der Regenleiste. Unterkante mit 16 mm- Messingösen sowie Seilschlaufen als Abspannmöglichkeit am Boden. Zur Abdichtung gegen Zugluft ist ein ca. 23 cm breiter Erdstreifen an der Innenseite des Besatzes angenäht.



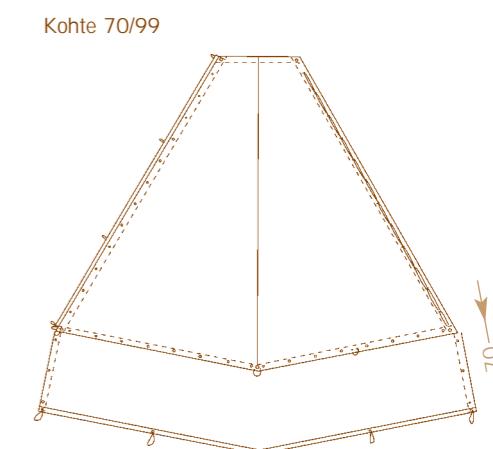
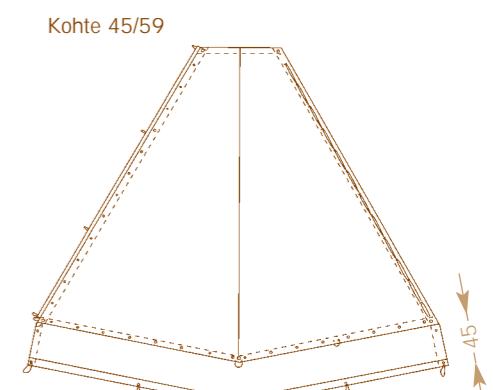
KOHTEN-ABDECKPLANE 120 X 120 cm ART. 14 076 120

Quadratische Plane mit Schlitz und Überlappungssegment. In der Mitte runde Öffnung mit aufgestepptem „Kragen“ und Zugschnur zum regendichten Anschluß an die Seil-Aufhängung. Im ringsumlaufenden ca. 5 cm breiten Saum an den Außenkanten sind in den Ecken insgesamt 5 Messingösen im Durchmesser von 8 mm zu Anbringung der Aspannleinen angebracht. Diese Abdeckplane dient bei Regen zur Abdichtung des Feuerlochs und wird über das Kohtenkreuz gelegt und abgespannt.

KOHTENBLÄTTER MIT REIßVERSCHLUß-EINGANG

Kohte S 00/52 m. RV ART. 10 001 000
Kohte S 20/53 m. RV ART. 10 006 020
Kohte S 45/59 m. RV ART. 10 011 045
Kohte S 70/99 m. RV ART. 10 016 070

Diese Kohtenblätter sind maßlich mit der normalen Ausführung identisch. In der Mittelnaht ist jedoch ein Reißverschluß eingearbeitet, der durch eine konische (nach unten hin breiter werdende) Abdeckung geschützt ist. Diese Abdeckung kann hochgerollt oder als Vordach mit 2 Aufstellstäben ausgestellt werden.





JURTENDÄCHER

DIE BASIS FÜR BAUEN IN GRÖSSEREN DIMENSIONEN



JURTENDACH AUS KOHTENBLÄTTERN

6 X ART. 10 000 000
ODER 6 X ART. 10 005 020

Durch das Zusammenschlaufen von 6 Kohtenblättern des Modells 00/52 oder 20/53 entsteht ein 6-blättriges Jurtendach. Die Seitenwände können nach Belieben zusammengestellt werden; die verschiedenen Ausführungen sind im Kapitel „Seitenplanen“ beschrieben.

JURTE-ZWISCHENDACHTEIL ART. 12 060 165 1 X BASISMASS FÜR SEITENWANDTEILE

Ringsum 7 cm breit gesäumt, linke Seite mit Messingösen 8 mm Durchmesser und aufgesteppter Regenleiste mit 4 Holzknebeln, rechte Seite mit an der Unterseite angeriegelten Schlaufen, unten Knopflöcher und Doppelknöpfe. In den 4 Ecken sind Messingösen 16 mm eingepresst. Diese Plane dient zur mittigen Verlängerung eines Jurtendachs und macht aus der normalen Jurte eine Ovaljurte.

OVALJURTENDACH AUS KOHTENBLÄTTERN

6 X ART. 10 000 000
ODER 6 X ART. 10 005 020 UND ZWISCHENDACHTEILEN
UND 2 X ART. 12 060 165
GRUNDFLÄCHE OVAL, CA. 760 X 600 cm,
14 X BASISMASS FÜR SEITENWANDTEILE

Werden zwischen jeweils drei zusammengeschlaufte Kohtenblätter noch je zwei Zwischendachteile eingebaut, entsteht ein Ovaljurtendach, das durch das Einfügen weiterer Zwischendachteile praktisch endlos verlängert werden kann.

HALBJURTENDACH 3-BLÄTTIG, 6 SEGMENTE, OHNE TRAUFKANTE ART. 11 030 003 6 X BASISMASS FÜR SEITENWANDTEILE

Das Halbjurtendach besteht aus 3 zusammengenähten Kohtenblättern des Modells 20/53 wobei die linke Außenkante mit Messingösen 8 mm sowie Regenleiste und die rechte Außenkante mit Schlingen (wie bei den Kohtenblättern) versehen ist. Auch die Unterkante entspricht mit Knopflöchern und Doppelknöpfen der Konfektion von 3 zusammengeschlaufenen Kohtenblättern. Als Ovaljurte zu verwenden mit Zwischen-dachteilen ART. 12 060 165.

JURTENDACH 6-BLÄTTIG, 12 SEGMENTE (ALTE AUSFÜHRUNG OHNE TRAUFKANTE) (6 m- JURTE) ART. 11 035 006 12 X BASISMASS FÜR SEITENWANDTEILE

Dieses Jurtendach ist in einem Stück gefertigt und entspricht 6 zusammengeschlaufenen Kohtenblättern Modell 20/53.

JURTENDACH TK 6-BLÄTTIG, 12 SEGMENTE, MIT TRAUFKANTE ART. 11 040 006 GRUNDFLÄCHE 12-ECKIG, DURCHMESSER CA. 600 cm 12 X BASISMASS FÜR SEITENWANDTEILE

Jurtendach in einem Stück gefertigt mit ca. 16 cm breiter Traufkante. Zum Anschluß der Seitenplanen ist eine Knopfleiste mit Doppelknöpfen und Knopflöchern untergenäht. Aufhängung am Rauchloch mit verzinkten D-Ringen, aufgenäht mit stabilen PP-Gurten. Die Aspannpunkte der Traufkante sind ebenfalls mit langen PP-Gurten und feuerverzinkten D-Ringen ausgestattet. Zusätzliche Zwischenabspannungen an der Traufkante verleihen noch mehr Sicherheit.

GROSSJURTENDACH TK 8-BLÄTTIG, 16 SEGMENTE, MIT TRAUFKANTE) ART. 11 045 008 GRUNDFLÄCHE 16-ECKIG, DURCHMESSER CA. 800 cm 16 X BASISMASS FÜR SEITENWANDTEILE

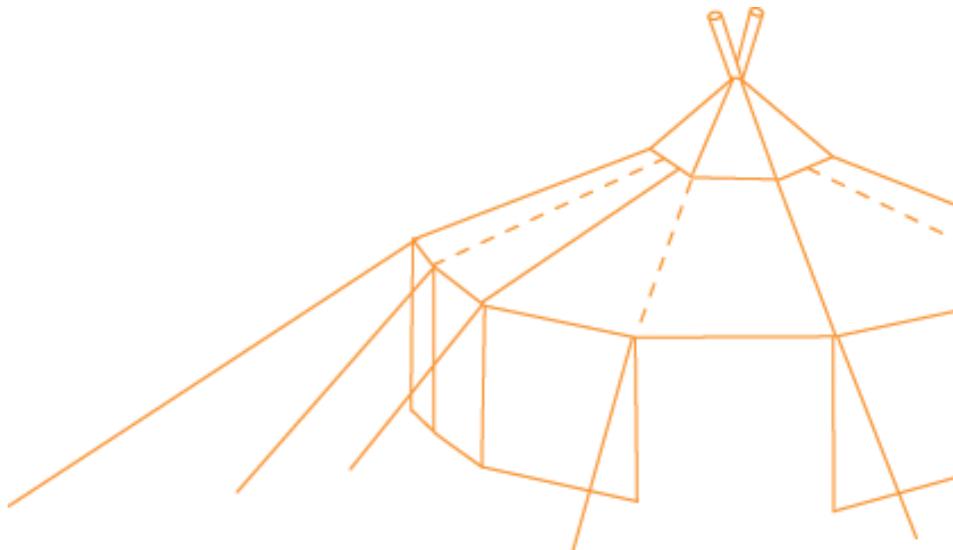
Jurtendach in einem Stück gefertigt. Konfektion wie Art. 11 040 006.

HALBJURTENDACH TK BE 04 (3-BLÄTTIG, 6 SEGMENTE) ART. 11 031 003 6 X BASISMASS FÜR SEITENWANDTEILE

Dieses Halbjurtendach entspricht im Schnitt der dem halben Dach der Editionsjurte. Die linke Seitenkante ist mit 8 mm-Messingösen und aufgenähter gedoppelter Regenleite mit Holzknebeln ausgestattet. An der rechten Seitenkante sind an der Unterseite Schlingen doppelt aufgeriegelt. Traufkante ca. 18 cm. Bei Verwendung des u. a. Zwischendachteils entsteht eine Ovaljurte.

JURTE-ZWISCHENDACHTEIL „TK“ BE 04 ART. 12 061 165 1 X BASISMASS FÜR SEITENWANDTEILE

Konfektion passend zum o.a. Halbjurtendach TK BE 04 Art. 11 031 003. Dieses Teil dient zur mittigen Verlängerung des Halbjurtendachs zur Ovaljurte.



JURTE-ABDECKPLANE A. A. O. RL ART. 14 080 007 ART. 14 081 007

Ausführung wie vorstehende Plane, jedoch mit zusätzlich am inneren Rand des unteren Saums aufgenähte Rundleine, ca. 20 cm breit. Dieser Streifen dient als Schutz gegen seitliches Eindringen von Regen.

OVALJURTE-ABDECKPLANE ART. 14 085 010

Speziell für Ovaljurten entwickelte Abdeckplane für Ovaljurten. Die Plane besteht aus einem geraden Mittelteil mit links und rechts je einer halben, 3-segmentigen Apsis plus Überlappungssegment. Die Unterkante ist gesäumt und zur Anbringung von Aspannleinen geöst.

OVALJURTE-ABDECKPLANE TB EW ART. 14 085 011

Abdeckplane wie vorstehend, jedoch mit Jurten-Zwischendachteilen Art. 12 060 165 beliebig erweiterbar.



SEITENPLANEN

BIETEN OPTIMALE RAUMAUSNUTZUNG,
STEHHÖHE UND AUSBLICK

VIERECKZELTBahn 165 X 165 cm ART. 12 050 165

Kanten ringsum 7 cm breit gesäumt. In den 4 Ecken je eine Messingöse 16 mm Durchmesser. Alle Seiten mit Knopflöchern und Doppelknöpfen. Mittige Zwischen-abspannungen mit in je zwei 8 mm-Ösen eingezogenen Flechtkordeln. Säume mit eingelegten Gurtrverstärkungen an den Ösen.

DOPPELZELTBahn 323 X 165 cm ART. 12 051 323

Konfektion wie Viereckzeltbahn, jedoch mit 6 Messingösen 16 mm und 6 Zwischenabspannungen.

FENSTERSTÜCK MIT FOLIE 165 X 51 cm ART. 13 065 165

Kanten ringsum 7 cm breit gesäumt. In der oberen beiden Ecken je eine Messingöse Durchmesser 16 mm. Alle Seiten mit Knopflöchern und Doppelknöpfen ausgestattet. Fertigmaß des Fensters aus UV-beständiger 300 my starker Folie ca. 142 x 43 cm. Zum Anknöpfen an eine Viereckzeltbahn.

FENSTERSTÜCK MIT TÜLL UND FENSTERKLAPPE 165 X 51 cm ART. 13 066 165

Ausführung wie voriger Artikel, jedoch mit zwei durch einen Mittelsteg getrennten Moskitotüleinsätzen im Maß von ca. 63 x 34 cm. Abdeckung durch eine Fensterklappe aus Kothenstoff. Verschließbar mittels Holzknebeln und Schlaufen aus PP-Flechtschnur.

DOPPEL-FENSTERSTÜCK MIT FOLIE 323 X 51 cm ART. 13 070 323

Kanten ringsum 7 cm breit gesäumt. In den oberen beiden Ecken und mittig dazwischen je eine Messingöse Durchmesser 16 mm. Alle Seiten mit Knopflöchern und Doppelknöpfen ausgestattet. Zwei Fenster aus UV-beständiger 300 my starker Klarsichtfolie im Maß von je ca. 149,5 x 34 cm. Dieses Fensterstück ist zum Anknöpfen an eine Doppelzeltbahn

DOPPEL-FENSTERSTÜCK MIT TÜLL UND FENSTERKLAPPE 323 X 51 cm ART. 13 071 323

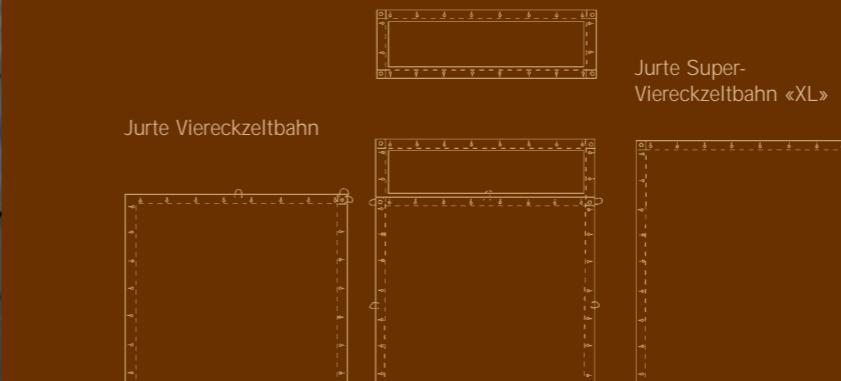
Ausführung wie voriger Artikel, jedoch mit vier Fenster-einsätzen aus Fiberglas-Moskitotüll im Maß von je ca. 63,5 x 34 cm. Fensterabdeckung mit 2 hochrollbaren Fensterklappen aus Kothenstoff. Verschließbar mit Holzknebeln und Schlaufen aus PP-Flechtschnur.

SUPER-VIERECKZELTBahn XL165 X 209 cm ART. 12 055 209

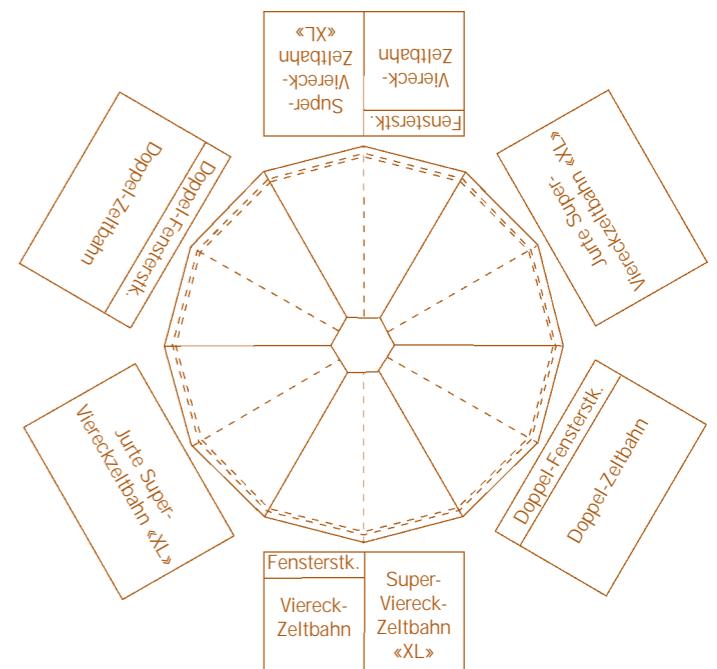
Kanten ringsum 7 cm breit gesäumt. In allen vier Ecken und an der Unterkante zusätzlich in der Mitte Messingösen 16 mm Durchmesser. Oben und seitlich Knopflöcher und Doppelknöpfe. Diese Plane entspricht in der Höhe einer normalen Viereck- oder Doppelzeltbahn mit aufgeknöpftem Fensterstück.

SUPER-DOPPELZELTBahn XL323 X 209 cm ART. 12 056 209

Konfektion wie vorstehende Plane, jedoch oben an den Ecken und in der Mitte und unten in den Ecken sowie dazwischen drei Messingösen 16 mm Durchmesser. Knopflöcher und Doppelknöpfe oben sowie an der linken und rechten Seite. Auch diese Plane entspricht in der Höhe einer normalen Viereck- oder Doppelzeltbahn mit aufgeknöpftem Fensterstück.



Beispiel für Seitenwand-Variation



SUPER-DOPPELZELTBahn XL MIT INTEGRIERTEM TÜLLFENSTER U. Klappe 323 X 209 cm ART. 13 058 323

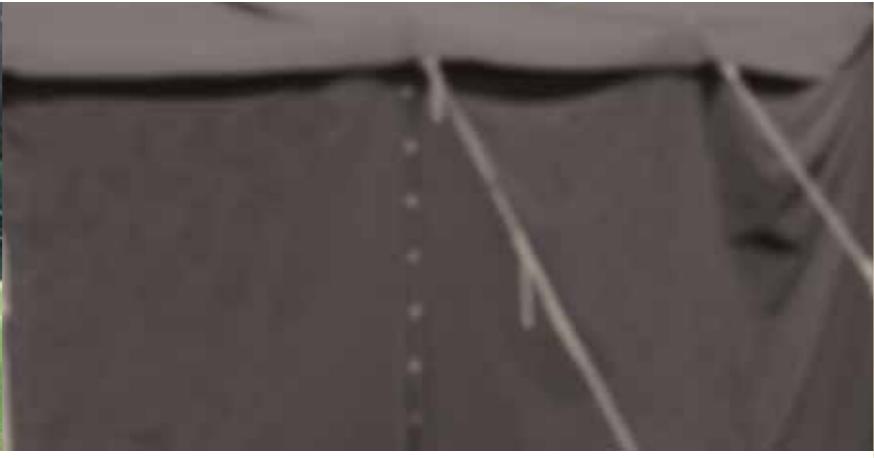
Ausführung wie Super-Doppelzeltbahn XL, jedoch mit integrierten Fiberglas-Moskitotüleinsätzen, abgedeckt mit Fensterklappe aus Kothenstoff. Fenstergröße wie bei Doppel-Fensterstück Tüll/Klappe.

JURTE-ERDSTREIFEN 639 X 40 CM PES/PVC ART. 16 599 040

Material: Polyestergewebe mit beidseitiger PVC-Beschichtung, Farbe anthrazit, ca. 480 g/m². Ausführung: Oben 5 cm breiter Saum mit Knopflöchern und Doppelknöpfen. Schmale Seiten links und rechts mit 1 cm breitem und Unterseite mit 3 cm breitem einfachem Saum. Dieser innenliegend verwendbare Erdstreifen kann an Viereckzeltbahnen ART. 12 050 165 oder Doppelzeltbahnen ART. 12 051 323 angeknöpft werden.

Nicht geeignet für Super-Viereckzeltbahn XL und Super-Doppelzeltbahn XL, da diese Artikel an der Unterseite keine Knopflöcher und Knöpfe besitzen.

Für eine Normaljurte (6 m) werden 3 Stück dieses Erdstreifens benötigt für eine Großjurte (8 m) 4 Stück.



KOMPLETT-JURTE

EDITIONSJURTE 2004/2005/2006 (KOMPLETTJURTE)

ART. 11 041 006

GRUNDFLÄCHE 12-ECKIG, DURCHMESSER CA. 600 cm

komplette Jurte mit ca. 18 cm breiter Traufkante und angenähten Seitenwänden. Seitenwandhöhe (Stoff-Fertigmaß) ca. 175 cm. Zwei gegenüberliegende hochrollbare Eingänge. Sonstige Konfektion wie Jurtendach TK, jedoch etwas steilere Dachneigung.



MATERIALIEN

SCHADSTOFFGEPRÜFTES GEWEBE NACH ÖKO-TEX STANDARD 100

Kohlen und Jurten werden aus traditionellen und auch ökologischen Gründen nur aus reiner Baumwolle hergestellt. Der Einsatz von synthetischen Geweben kommt aus diesen Gründen bei Pfadfindern und Jugendgruppen nicht in Frage.

ZELTTUCH – DIE HAUPSACHE

Wenn Sie ein Zelt kaufen, denken Sie wahrscheinlich nicht gleich an die Umwelt. Nichtsdestotrotz kann zum Beispiel auch die Produktion von Zeltgeweben umwelt-

belastend sein. In vielen Ländern, vor allem außerhalb Europas, wird bei der Herstellung von Zelttuch kaum bzw. gar nicht auf mögliche Folgen der verwendeten Chemikalien und Hilfsstoffe für die Umwelt geachtet. Für unsere TORTUGA-Kohlen- und Jurtenteile verwenden wir ausschließlich Zeltstoffe, die bei Ten Cate, Nijverdal/Niederlande, hergestellt wurden und für welche die sehr strengen EU-Umweltnormen gelten.

STOFFREFERENZ	TESTVERFAHREN	KD 38	KD 24
Material		100 % Baumwolle	100 % Baumwolle
Ausrüstung	185 cm	wasser- und schmutz-abweisende Imprägnierung auf Paraffin-Basis.	wasser- und schmutz-abweisende Imprägnierung auf Paraffin-Basis.
Gewicht (+/- 5 %)	ISO 3801	280 g/m ²	340 g/m ²
Höchstzugkraft (+/- 10 %) Kette Schuss	ISO 5081	70 daN / 5 cm 80 daN / 5 cm	80 daN / 5 cm 80 daN / 5 cm
Weiterreissfestigkeit Kette Schuss	ASTM D 1424	1,5 daN / 4,3 cm 1,5 daN / 4,3 cm	2,0 daN / 4,3 cm 1,5 daN / 4,3 cm
Wassersäule	ISO 811	> 30 cm	> 40 cm
Farb-wetterechtheit	ISO 105 B04	4	4

Quelle: Ten Cate

UNSERE SCHWARZEN ZELTTEILE FERTIGEN WIR IN ZWEI VERSCHIEDENEN BAUMWOLLSTOFF-QUALITÄTEN

- Qualität 128 (KD 38) ca. 280 g/m²

(technische Daten siehe links stehende Tabelle). Aus dieser Stoffqualität produzieren wir auch Kohten- und Jurtenteile in der Farbe "naturell". Teile in dieser Farbe sind keine Standardartikel und deshalb nur in kleinen Stückzahlen am Lager. Die Lieferzeit für Sonderanfertigungen beträgt in der Regel 4 – 6 Wochen.

- Qualität 136 (KD 24) ca. 340 g/m²

(technische Daten siehe links stehende Tabelle).

Außer diesen Standardqualitäten kommt auch auf Kundenwunsch eine flammhemmend ausgerüstete Qualität mit einem Flächengewicht von ca. 350 g/m² für einen Teil unseres Sortiments zum Einsatz.

Leider ist die flammhemmende Ausrüstung in ökologischer Hinsicht bei der Herstellung problematisch, was sich demzufolge auch in einem hohen Preis niederschlägt. Ebenso ist zu bedenken, daß die Baumwollfaser selbst nicht flammhemmend ist, sondern der Flammenschutz nur durch die Ausrüstung aufgebracht wird und diese naturgemäß nach längerem Gebrauch immer mehr ausgewaschen wird. Aus diesem Grund entwickelt Ten Cate ein Mischgewebe, bei dem die Faser bzw. das Garn selbst flammhemmend ist und somit die Probleme bei der Ausrüstung entfallen. Allerdings wird auch dieses neue Gewebe preislich deutlich über den herkömmlichen Baumwollqualitäten liegen.

Hinsichtlich der Tatsache, daß in den USA für Zelte nur flammhemmendes Gewebe eingesetzt werden darf und auch in Deutschland Ansätze für entsprechende Gesetzesvorgaben zu erkennen sind, werden wir die weiteren Entwicklungen zu diesem Thema genauestens verfolgen. Baumwolle eignet sich hervorragend als Zeltgewebe. Sie ist stark, atmungsaktiv und feuchtigkeitsregulierend. Die für unsere Zelte verwendeten Gewebe sind wasser-abstoßend und schmutzabweisend sowie fungizid imprägniert. Allerdings hat die Naturfaser Baumwolle die Eigenschaft, vor allem bei Nässe zu schrumpfen. Wir haben dem Rechnung getragen, in dem wir, soweit möglich, schon beim Zuschnitt dieses Verhalten des Gewebes berücksichtigen. Trotzdem können Maßabweichungen von + / - 1 % auftreten.



SCHLINGEN/KORDEL

Für die Schlingen und Kordel an den Teilen verwenden wir grundsätzlich nur Polypropylen-Flechtschnüre, betonion". Dieses Schweizer Produkt ist hochfest, UV-stabilisiert, sehr flexibel und griffig. Kein Schrumpf, kein Verhärten und kein Festigkeitsabfall bei Wassereinfluß. Die noch von ca. 15 Jahren verwendeten Baumwoll- oder Acryl/Baumwoll-Kordel bewährten sich leider nicht, da Verrottung und Schrumpfung zu Reklamationen führten.

ÖSEN

Wir verwenden nur Ösen aus reinem Messing, da sich diese über Jahre bewährt haben. Bei extremer Belastung können sich diese Messingösen zwar etwas verformen, brechen aber im Gegensatz zu Edelstahl- oder Aluminiumösen nicht.

Um eine sichere Auflage auf dem Gewebe zu gewährleisten, haben unsere 8 mm-Ösen einen Außendurchmesser von 18 mm und sind somit größer als die sonst handelsüblichen Produkte. Außerdem sind sowohl die Oberteile als auch die Scheiben mit Zacken versehen, was das Drehen der Ösen verhindert.

KNÖPFE

Die seit Einführung der Kohte 52 im Jahre 1952 verwendeten Aluminium-4-Loch-Knöpfe mit 17 mm Durchmesser werden noch heute verwendet und haben sich bestens bewährt.

NÄHGARN

Damit die Nähte unserer Produkte auch noch nach Jahren halten, setzen wir Umspinnungswirn der Stärke 25/2 mit wasserabstoßender Imprägnierung ein. Dieses Nähgarn besteht aus einer Polyesterseide, die mit Baumwolle umspunnen ist. Die Baumwolle bewirkt, daß die Imprägnierung gut aufgenommen wird. Als Gimpe (Knopflocheneinlage) setzen wir extrem stabilen Wachsmaschinenzwirn in der Stärke 18/3 ein.

HOLZHAMMER

Die beste Lösung für T-Heringe, z.B. im Jurtenbau: das richtige Gewicht zum Einschlagen (da bewegt sich wirklich was!) und keine Gratbildung mehr. Liegt gut in der Hand. Stabil gearbeitetes Profi-Werkzeug. Gewicht ca. 1,2 kg.

ZELT-AUFSTELLSTAB

Stufenlos teleskopierbar, mit Flügelschraube und eingenieteten Muttern. Aus Präzisions- Stahlrohr, goldverzinkt, 22 mm. Vielseitig verwendbar. Für eine Jurte benötigt man 12 Stäbe (Großjurte: 16). Für Normaljurte: 110-200 cm

ZELT-AUFSTELLSTAB FÜR JURTE MIT FENSTERPLANE/SUPERJURTE:

165-250 cm

JURTENSCHRAUBE

Zum perfekten Fixieren von bis zu 8 Ösen übereinander, insbesondere bei Jurtenburgen. Das Aspannseil wird sicher in der Ringschraube befestigt. Stahl, verzinkt.

HOLZHAMMER

Die beste Lösung für T-Heringe, z.B. im Jurtenbau: das richtige Gewicht zum Einschlagen (da bewegt sich wirklich was!) und keine Gratbildung mehr. Liegt gut in der Hand. Stabil gearbeitetes Profi-Werkzeug. Gewicht ca. 1,2 kg.

ZELTNAGEL

22 cm 10er Pack Art.Nr. 161.4565
30 cm 10er Pack Art.Nr. 161.4566
Glanzverzinkt, mit Spitze und angebogener Ringöse ø 2,5 mm, für Grasböden.

SICHERHEITS T-HERING

30 cm Art.Nr. 161.4730
40 cm Art.Nr. 161.4740

T-PROFIL-HERING

30 cm Stück Art.Nr. 161.4763
40 cm Stück Art.Nr. 161.4764
Eisen, verzinkt, 20 x 20 mm, mit eingeschlagenem Stift, extra stark. Ideal für den Aufbau von Kohten und Jurten. Unser Tipp: Holzhammer verwenden!

ZELTSPANNSCHNUR

farbig/weiß meliert, damit man sie auch sieht und nicht darüber stolpert. 4 m lang, ø 5 mm, mit Alu-Zeltschnurspanner und Heringsschlaufe. 4 Stück

ÖSEN

25 Messingösen, zum Selbermachen von Ösenkanten, z.B. in Bodendecken und Zeltdächern. 8 mm + Werkzeug Art.Nr. 165.4711 16 mm (50 St.)

EINSCHLAGWERKZEUG

FÜR 16MM-ÖSEN

DREIBEINPLATTE

Mit diesem Zubehör kann man ein großes Dreibein bauen, in das man eine Feuerschale aufhängen kann. Die Stangen sind oft schon vorhanden: Einfach drei Zeltstangen mit der Spitze in die Löcher der Platte stellen. Das Gewicht der Feuerschale bringt die notwendige Stabilität.

FEUERSCHALE

Stahlblech, ø ca. 60 cm, Gewicht ca. 4 kg. Aus ökologischen Gründen nicht verzinkt! Durch gelochten Boden raucharmes Feuer.

FEUERSCHALENKETTE

Drei verzinkte Stränge von 1,5 m plus ein Aufhängestrang von 1,5 m; mit Karabinerhaken verbunden. Gewicht 2 kg, Tragkraft 300 kg.

AUFSTELLHERINGE

Für Feuerschale. Modifizierte T-Heringe mit Ringen, 50 cm lang. Bei 15 cm tiefem Einschlagen der Heringe ist noch 20 cm Luft unter der Feuerschale. 3 Stück

AUFSTELLRING FÜR FEUERSCHALE

Eine stilvolle Alternative zu Heringen oder zur Kettenaufhängung. Die Feuerschale passt genau hinein. Gut transportabel durch abnehmbare Aufstellfüße. Die verzinkte Stahlkonstruktion gewährleistet lange Haltbarkeit.

KUNSTFASERSEIL

Hanfstruktur, verrottungsfest, ø 10 mm, 20 m lang. Gut zum Aspannen von Jurten.

20-METER-HANFSEIL

Hanfseil, ø 10 mm, einseitig geknotet. Ideal für den Jurtenbau.

SEILROLLE

Gehäuse aus Zinkdruckguss. Rolle aus Nylon, für Seile bis 12 mm Durchmesser. Die Aufhängung ist beweglich. Bruchlast 350 kg. Geeignet, um Jurtenkreuze oder Banner hochzuziehen.

KOHTEN-/JURTENSTANGE FICHE

Steckbare Stangen in einer Länge und einem Durchmesser, wie sie dem der Natur entnommenen „Bauholz“ entsprechen. Seilverbindungen am Holz rutschen nicht ab. Kesseldruckimprägniertes Fichtenholz, Ø 7 cm. Dreiteilig, insgesamt 420 cm, ca. 10 kg! 1 Stange

FICHTENSTANGE FÜR GROSSJURTE

Steckstange aus zwei Elementen von 1,80 m Länge (incl. verzinkter Stahlrohrhülsen) und einem Mittelstück von 1,50 m. Fichte gefräst und kesseldruckimprägniert. Ø 7 cm. (Hinweis: Die Höhe der Bindung sollte bei 4,80 - 5 m liegen). 1 Stange

JURTEN-KREUZ

Aus Buchenholz, 3-teilig, mit Kette und Querriegeln an den Enden.

FÜNFER-JURTENSPINNE

Bei der 5er-Jurte (Jurte mit fünf Dachsegmenten und entsprechend weniger Seitenplanen) kommt der Vorteil der optimalen Dachaufhängung (Lastverteilung und Regenablauf) besonders zum Tragen. Kette aus verzinktem Stahl mit Schäkel und Karabinerhaken, 5 Enden, Gewicht ca. 1,3 kg. Incl. Tragebeutel.

KOHTEN-/JURTENSTANGE

Diese Stange bietet den Vorteil, besser transportierbar zu sein. Weiterhin ist die Gefahr des Durchbiegens (Stangen stehen unter Spannung und feuchtes Wetter) deutlich geringer. Mit der größeren Gesamtlänge von 4,40 m könnt ihr sie auch für Jurten mit Fenstern und Großjurten einsetzen. 1 Stange

SECHSER-JURTENSPINNE

Für normale Jurte (mit 6 Enden). Vorteile gegenüber dem Jurtenkreuz ist der leichte Transport und das geringere Gewicht. Incl. Tragebeutel. Gewicht ca. 1,5 kg.

ACHTER-JURTENSPINNE

Spezialspinne zum optimalen Aufbau der Großjurte. Incl. Tragebeutel.

OVAL-JURTENSPINNE

Für die Theaterjurte mit dem Jurtenzwischenstück. Auch hier ist somit eine optimale Lösung für die Aufhängung gefunden worden. Kann bei Bedarf auch für Theaterjurten mit 4, 6 oder 8 Zwischenplanen gesondert angefertigt werden.

KOHTEN-/JURTENSTANGE BUCHE

Aus Buchenholz, 3teilig, insgesamt 390 cm lang. Gut transportabel. Mit bündiger Verbindungshülse aus Messing. 2 Stangen für eine Kohte, 3 Stangen für eine Jurte. 1 Stange

KOHTEN-KREUZ

Aus Buchenholz, zweiteilig, mit Ketten und Querriegeln an den Enden.

KOHTENSPINNE

Leicht transportiert, wenig Gewicht. Auch die Kette für die Feuerschale kann noch durchgezogen werden. Aus technischen Gründen empfiehlt sich die Verwendung der Jurtenabdeckplane beim Einsatz der Spinnenaufhängung. Kette aus verzinktem Stahl mit Schäkel und Karabinerhaken, 4 Enden.

VIDEO «SCHWARZE MAGIE»

Kohten- und Jurtenbau ist keine Hexerei - aber auch kein Kinderspiel! Dieses Video zeigt ausführlich und anschaulich alles, was man vom Wölfling bis zum Leiter über das Aufstellen von Kohten und Jurten wissen muss. Der Film kann als Ganzes oder auch in Teilen angesehen werden, wenn z.B. ein Zeltlager ansteht. Aus dem Inhalt: Geschichte, Systembauweise, Kohtenaufbau, Jurtaufbau, Kleinbauten, Großbauten, Tipps & Tricks. Ca. 40 Min. Spieldauer. VHS-Cassette incl. Box. Auf Anfrage auch als DVD lieferbar.

DVD «SCHWARZE MAGIE»

Neu: Jetzt auch als DVD!